

**Stefanie Wahl**

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Hegelallee 3  
14467 Potsdam

Telefon 0331 / 23 72 92 - 16  
Telefax 0331 / 23 72 92 - 29

stefanie.wahl@lakd.brandenburg.de

**Pressemitteilung** Nr. 34 vom 05. September 2023

## **Einladung zur Filmaufführung „Freies Land“**

**Termin** 13. September 2023, 19 Uhr

**Ort** Burghotel, Großer Tagungsraum, Burgstraße 3, 19309 Lenzen (Elbe)

Eintritt 3 Euro

### **Begrüßung**

Bettina Kühnast, Geschäftsführerin des Trägerverbund Lenzen e.V.  
Susanne Kschenka, Stellvertreterin der Aufarbeitungsbeauftragten

### **Filmhistorische Einführung**

Dr. Claus Löser

Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit zum Gespräch.

Mit dem Abend möchten die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur und der Trägerverbund Burg Lenzen e. V. einen Beitrag leisten, das Wissen über diese lang vergangene und doch prägende Zeit zu erweitern und ein Angebot zu schaffen, diese auch gemeinsam zu reflektieren.

### **Zum Film:**

#### **Freies Land**

SBZ 1946, 80 min, Spielfilm, FSK: 16 Jahre

R: Milo Harbich, D: Ursula Voß, Fritz Wagner, Herbert Wilk

Der in der Westprignitz und zum Teil in Lenzen gedrehte Film stellt anhand kaleidoskopischer Szenen verschiedene Facetten des schweren Neuanfangs nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges im ländlichen Raum dar: zerstörte Substanz, herrenlose Güter, Vertriebene aus dem Osten und Hamsternde aus der Stadt – ganz abgesehen von den seelischen Verwüstungen, die der Krieg hinterlassen hat. In einer überraschend improvisiert wirkenden Mischung aus Spiel- und Dokumentarszenen verbirgt der Film seine didaktischen Motive nicht. Mit platten propagandistischen Parolen hält er sich jedoch zurück.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Trägerverbund Burg Lenzen e. V.